

## Geistliche Abendmusiken in 2022 / 2023

So., 13.11.22 – 17 Uhr – Geistliche Abendmusik  
am Volkstrauertag mit dem Blechbläserensemble an  
St. Ida, Leitung und Orgel: Basilikaorganist Jörg Bucker

So., 04.12.22 – 17 Uhr – Geistliche Abendmusik  
als Adventssingen der Chöre mit dem Ida-Chor,  
dem MGV Herzfeld-Hovestadt und  
dem Kinderchor Ida-Spatzen

So., 08.01.23 – 17 Uhr – Geistliche Abendmusik  
als Weihnachtskonzert der Instrumentalisten

### Terminübersicht Geistliche Abendmusiken 2023:

So., 26.02.23 – 17 Uhr – 1. Fastensonntag

So., 02.04.23 – 17 Uhr – Palmsonntag

So., 21.05.23 – 17 Uhr – 7. Sonntag der Osterzeit

So., 27.08.23 – 17 Uhr – 21. Sonntag im Jahreskreis

Fr., 15.09.23 – 19 Uhr – Freitag in der Ida-Woche 2023

So., 15.10.23 – 17 Uhr – 12 Jahre Ida-Basilika

So., 19.11.23 – 17 Uhr – Volkstrauertag

So., 03.12.23 – 17 Uhr – 1. Adventssonntag

Der Eintritt zu allen Geistlichen  
Abendmusiken ist frei!  
Um eine großzügige Spende  
wird herzlichst gebeten!

Alle Termine der Basilikamusik als  
iCal-Kalender auf Ihrem Smartphone!

[www.basilikamusik.info/ical](http://www.basilikamusik.info/ical)

**St. Ida Herzfeld**  
**Basilika Musik**

Lippstädter Str. 4, 59510 Lippetal



Wallfahrtsbasilika  
St. Ida Herzfeld

## Geistliche Abendmusik als Orgelkonzert

### „British Town Hall Concert“

Sonntag, 16.10.22  
um 17 Uhr

Engelbert Schön  
*Rietberg / Kaunitz*

-----  
Programm  
-----

## PROGRAMM

John Ireland (1879 – 1962)

**Marcia Popolare**

**Miniature Suite for Organ**

- Intrada
- Villanella
- Menuetto-Impromptu

George Thomas Thalben-Ball  
(1896 – 1987)

**Elegy**

Alfred Hollins (1865 – 1942)

**Theme with Variations and Fugue**

Leo Delibes (1836 - 1891)

**Flower-Duet aus „Lakmé“**

*Orgelbearbeitung von Thomas Trotter*

Felix Mendelssohn-Bartholdy  
(1809 – 1847)

**Allegro in B-Dur (1844)**

César Franck (1822 – 1890)

**Choral Nr. III in a-Moll**

**Engelbert Schön**, geb. 1968 in Rietberg, erhielt seine Ausbildung am Klavier und an der Orgel bei Paul-Leo Leenen (Gütersloh) und Christoph Grohmann (Rheda). Im Rahmen des C-Examens erhielt er Unterricht bei Harald Gokus (Rheda). Kirchenmusik-C-Examen 1996. Die Teilnahme an internationalen Meisterkursen u.a. bei Prof. Zsigmond Szathmáry (Freiburg) und Prof. Martin Lücker (Frankfurt) runden die Ausbildung ab. Von 1996 bis 1999 war Engelbert Schön Kirchenmusiker in seiner Heimatstadt Rietberg. In dieser Zeit Gesamtaufführung des Orgelwerkes von J. S. Bach in 16 Konzerten.

Seit 2000 ist er freischaffend als Konzertorganist und Orgel-/Klavierlehrer tätig. Seine rege Konzerttätigkeit führte ihn neben zahlreichen Kirchen der heimischen Region auch zu bedeutenden Kirchen im In- und Ausland: u. a. Deutsche Kirche Stockholm, St. Trinitatis-Kirche Kopenhagen, neue Kathedrale Iasi (Rumänien), Bukarest (Live-Rundfunkkonzert), St. Katharinen Frankfurt (4 Konzerte) oder Altenberger Dom (3 Konzerte). Immer wieder spielt Engelbert Schön auch die Orgelparts großer Chor- und Orchesterwerke, wie z.B. „Buch mit sieben Siegeln“ (Schmidt), „Chichester-Psalms“ (Bernstein), „Messe solenne“ (Vierne), „Requiem“ (Durufié), Orgelkonzert (Poulenc) und Orgelsolomesse (Haydn) etc.

Von Mai 2013 bis April 2016 war er auch als Chorleiter des Männerchores „Lyra“ in Oelde-Lette tätig. Seit 2002 ist Engelbert Schön Organist an der Pfarrkirche St. Maria Immaculata zu Kaunitz und künstlerischer Leiter der dortigen Orgelkonzertreihen an der 2015/2016 von der Firma Kampher-Orgelbau nach seinen Planungen erneuerten und erweiterten Kaunitzer Orgel. Die Orgelweihe war am 13.03.2016. Das in der Fachwelt viel beachtete neue Instrument ist eine neue und interessante Adresse in der Orgellandschaft Ostwestfalens.

Seine Arbeit hat Engelbert Schön mit der Einspielung von 6 CDs dokumentiert. Einige kostenlose Live-Aufnahmen – zur Zeit 414 Einspielungen – von Engelbert Schön gibt es in der virtuellen Konzerthalle „Contrebombarde-Concerthall“ unter folgendem Link:

<https://www.contrebombarde.com/concerthall/user/2382/uploads>

